



Pressemitteilung

Berlinale/WCF-geförderter *Uncle Boonmee Who Can Recall His Past Lives* gewinnt Palme d'or

Die Berlinale und der *World Cinema Fund (WCF)* gratulieren dem thailändischen Regisseur Apichatpong Weerasethakul zur Auszeichnung seines Films mit der Palme d'or in Cannes.

Der vom WCF der Berlinale geförderte *Loong Boonmee Raleuk Chaat (Uncle Boonmee Who Can Recall His Past Lives)* hat am 23. Mai den Hauptpreis des Festivals erhalten.

Außerdem wurde der WCF-geförderte Film *Bi, Don't Be Afraid* des vietnamesischen Regisseurs Phan Dang Di in der Semaine de la critique mit dem SACD-Preis für das beste Drehbuch und dem ACID/CCAS Support Award ausgezeichnet.

Seit seiner Gründung 2004 hat der WCF Produktions- bzw. Verleihförderung an insgesamt 70 Projekte unter 1165 Einreichungen aus Afrika, Lateinamerika, dem Nahen/Mittleren Osten, Zentral- und Südostasien und dem Kaukasus vergeben. Alle bisher produzierten WCF-Filme liefen in den Kinos und/oder in den Programmen renommierter internationaler Filmfestivals und belegen den internationalen Erfolg der Initiative.

Der *World Cinema Fund* ist ein Initiativprojekt der **Kulturstiftung des Bundes** und der **Internationalen Filmfestspiele Berlin** in Kooperation mit dem Goethe-Institut.

Presseabteilung
25. Mai 2010



**61. Internationale
Filmfestspiele
Berlin**
10. – 20.02.2011

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 30 259 20 707
Fax +49 30 259 20 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Dr. Bernd M. Scherer,
Prof. Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46